

Gasthaus „Zur Rose.“



„Blau - Weiß“

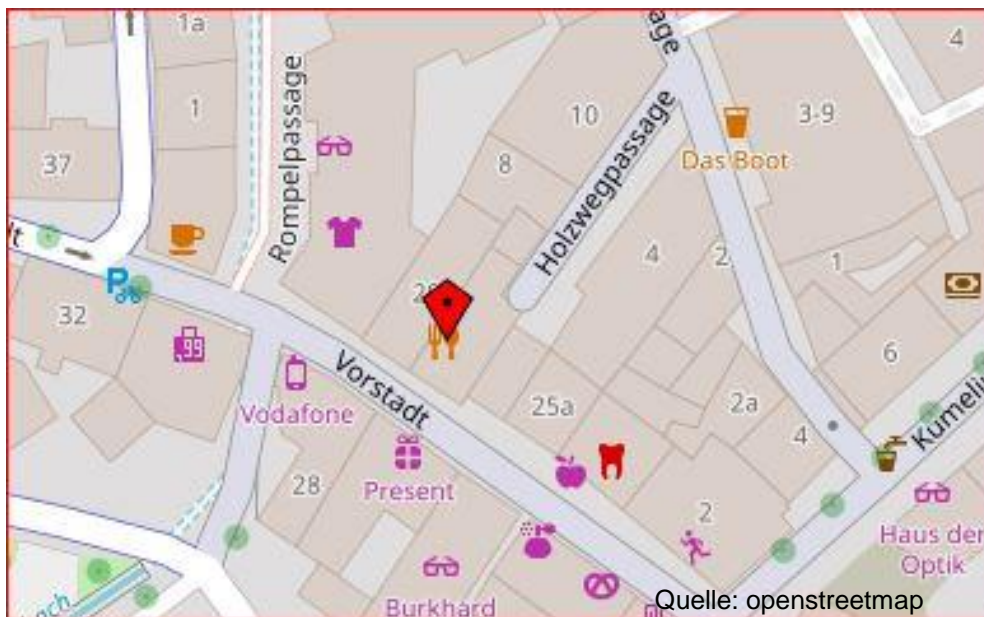
STADTSCHÄNKE



Stadtschänke, Zur Rose, Blau-Weiß, Vorstadt 27



Foto: H. Decher 2017-04-14



Quelle: openstreetmap

Stadtschänke, Zur Rose, Blau-Weiß, Vorstadt 27

„Zur Rose“

1881 Nikolaus Wendel Bürgerfreund
(1881-07-06, 1881-10-22 Bürgerfreund)

1887 Carl Dinges IV. „Der Äwertschaffer“
(*1859-03-16 +1916-07-09)
(Ehefrau Anna geb. Best *1864-03-18)
Gastwirtschaft und Schweinemetzgerei
1890 Saalanbau (Saal f. 400 Pers.)

1932 Jakob Obermann (Adrb.1932)
1932-04-01 Josef Weigand u. Frau (Adrb. 1937, 1940, 1943)

„Saalbau Zur Rose“

1926 Jean Kmuschka (Adrb. 1926)
1932-1937 Philipp Kleemann (Telb.1932,1937)

Regensburger Hof „Blau-Weiß“

1925 Edmund Kurtz (Harmonie Chronik 1840-1925, Adrb. 1930)

„Blau-Weiß“

1930 Jean Kmuschka (Adrb. 1930)
1936 Josef Weigand (Adrb. 1936, 1949, 1953)
1957-1963 Robert Westenburger
1966-1968 Emanuel Sisto Anna Maria Kuhn
1966-10-15 bis 1968-03-31 Gewerbek.Adrb.1967, 1969-70
1968-1969 Waltraud Lilli Günther
Gewerbek. 1968-04-01 bis 1969-04-22

Stadtschänke, Zur Rose, Blau-Weiß, Vorstadt 27

„Napoli“ (Telb. 1968-69)

„Stadtschänke“

1969-11-26 bis 1983 Gerhard Tiede

1983-10-29 Erich Benoit u. Rolf Sucker
(Adrb. 1986 S&B Stadtschänke GmbH)

1995-11-15 Salvatore Valente

1999-02-01 Fam. Pehar bis 2011-07-31

2011-09-01 Mario Lino Soares

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1881 Nikolaus Wendel



Garten

1881-07-06 Bürgerfreund

Im Garten zur „Rose“
Sonntag den 10. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr beginnend:
Harmonie-Musik [451]
ausgeführt von der Schlegel'schen Capelle.
Es ladet freundlichst ein **N. Wendel**, Gastwirth.

1881-10-22 Bürgerfreund



Hier befand sich die Einsteigstelle
der Personenpost (Kutsche)
zwischen Oberursel und Schmitten
Bürgerfreund 30.04.1884 u.03.05.1884

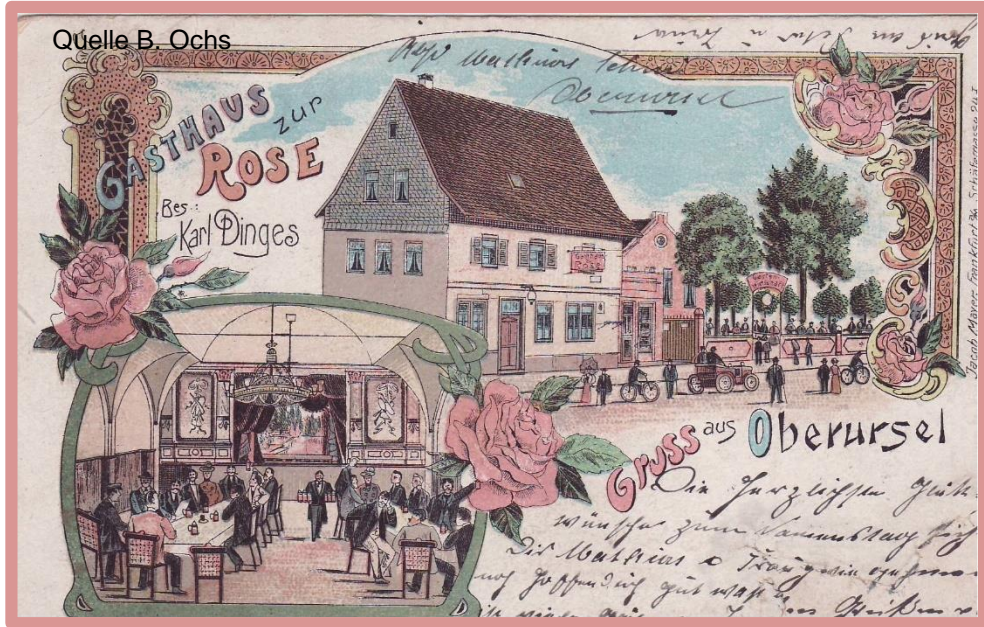
zur Beachtung!

Guten Rauschen, der gr. Schoppen 12 Pf.
Vorzügliches Bier, per Glas . . 12 "
ff. Wein, per 1/2 Schoppen . . 30 "
Rindsbraten, per Portion . . . 45 "
Schweinebraten 50 "
Grosse Coteletts, per Stück . . . 45 "
Lange Bratwürste " 35 "
Leber-, Blut- u. Fleischwürst, Schwarzen-
magen, rohen und gekochten Schinken,
Solber, sowie eingemachte Gurken und
Zwiebeln zu den bekannten billigen
Preisen. (678)

Achtungsvoll!

N. Wendel, zur „Rose.“

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.



Zur Rose.

Meine werthen Freunde und Gönner lade zu der Sonntag stattfindenden Kirchweih ergebenst ein

Kirchweih-Montag

Rippchen,

Haspel mit Kraut.

Mache besonders auf meinen

selbstgekelterten

Federweissen

aufmerksam.

Carl Dinges.

Kauscher Aepfelwein. — Prima Export-Bier.

1900-10-25 Oberurseler Lokalanz

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.



Quelle: C. Calmano-Wiegand

Zur  Rose,
Gastwirtschaft
und Schweinemetzgerei,
Besitzer:
Karl Dinges,
Vorstadt 27.
Schöner, schattiger Garten
und grosser neuerbauter
Saal zur Abhaltung von
Vereins- und Familien-
festlichkeiten.
Gemütlicher Aufenthalt für
Touristen, Gesellschaften und
Vereine.
Restauration zu jeder Tageszeit.
Guter Mittagstisch, rein gehaltene Weine,
Bier und prima selbstgekelterten Apfelwein.

1904 OU u.s.Umgebung



Carl Dinges
Gastwirtschaft und Schweinemetzgerei
Vorstadt Nr. 27.

Schöner schattiger Garten mit Gartensaal
gemütlicher Aufenthalt
für Touristen, Gesellschaften und Vereine.

Restauration
zu jeder Tageszeit

Bürgerlicher Mittagstisch, rein gehaltene Weine, Bier
und prima selbstgekelterten Apfelwein.



1901 Gewerbeverein

Man gab Karl Dinges IV.
den Beinamen „Aewtschaffer“
(Arbeitschaffer), weil wenn
man ihn etwas fragte
antwortete er immer:
„Ich hab kaa Zeit,
muss schaffe,
schaffe!“

1900-10-27 Bürgerfreund

Gasthaus „Zur Rose.“
Am zweiten Pfingstfeiertag findet in meinem Zibodl
gutbefehrte
Tanz-Musik
statt, wozu herzlichst einladet
Karl Dinges.

1903-06-10 Bürgerfreund

Gasthaus  Zur Rose.
Pfingst-Montag, den 12. Juni, von Nachmittags 3 Uhr ab, findet
in meinem Saale gutbefehrte
Tanz-Musik
statt. — Für gute Speisen und Getränke ist bestens
geforget und ladet freundlichst ein
Karl Dinges,
Wirth und Bierk.

Gasthaus „Zur Rose“.
Kirchweih-Sonntag, den 25., Montag, den 26. Okt. und Neckkirchweih-Sonntag,
den 1. November findet in meinem Saale
Tanz-  Musik
statt, wozu höflichst einlade.
Carl Dinges.
Wie alljährlich Kirchweih-Montag **Sauerkraut mit Haspel, Rippen
und Frankfurter Würstchen**

1903-10-24 Bürgerfreund

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.



Gasthaus „Zur Rose“
Kirschweih-Sonntag, den 23. u. Montag, den 24. Oktober
findet in meinem Saale
Große Tanz-Musik
Karl Dinges.

Alt. Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein
Wie alljährlich Kirschweih-Sonntag:
Sauerkraut mit Gaispel, Rippchen u. Frankfurter Würstchen. Prima Federweiser

1910-10-26 Bürgerfreund



Karl Dinges.
Oberursel. Vorstadt.
Gasthaus „Zur Rose“
und Metzgerei.
Grosser Saal. Prima Biere.
Apfelwein eigener Kellerei.
Guter Mittags- und Abendtisch.

1910 Landwirtschl. Fest Anz.

Zur Rose.
Fast: achtdienstag, 8. Februar
Maskenball
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Karl Dinges



1910-02-05 Bürgerfreund

Zur Rose.
Donnerstag (Himmelfahrtstag) von nachmittags 3 Uhr ab
Konzert im Garten.
Abends **Tanzmusik** im Saale.
Die Musik wird ausgeführt von der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr.
Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
Carl Dinges.



199

1912-05-14 Bürgerfreund



„ZUR ROSE“
Heute Mittwoch:
Große gutbesetzte
Tanz-Musik
wozu freundlichst einladet
Karl Dinges.

1913-10-29 Lokalanzeiger

„Zur Rose“
Fastnachtsdienstag, 20. Februar
Masken-Ball.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Karl Dinges

1912-02-17 Bürgerfreund



Gasthaus „Zur Rose“
Oberursel und Metzgerei Vorstadt 27
Prima Biere. Apfelwein eigener Kellerei.
Großer Saal. :-: Guter Mittags- und Abendtisch.
Besitzer: Karl Dinges, Ärwetschaffer.

1914 Festb. Schützenv. 450 J

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.

Kathol. Gesellenverein
Oberursel.

EINLADUNG
für das Sonntag, den 17. Januar 1904
im Saale zur Rose stattfindende

KONZERT

Programm:

Chorlied.
Pretiosa oder Die Rache der Zigeunerin
Schauspiel in 4 Akten von Dr. Joseph Faust.

Chorlied.
Der Minnesänger
Komische Operette in 1 Akt von F. L. Malmendier.

Chorlied.
Der geprellte Wirth
Schwank in 1 Aufzug von Dr. Joseph Faust.

Tanzkränzchen

Anfang 8 Uhr abends. Kasseneröffnung 7 Uhr.
Reserv. Platz Mk. 1.-. — Nichtreserv. Platz Mk. -.50.
Die Bewohner Oberursels und Umgegend
sind hiermit freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.
Karten im Vorverkauf bei den Herren
Eb. Ruppel, Marktpl. u. H. Döringer, Strackg.

1904-01-02 Bürgerfreund

Gasthaus „Zur Rose.“
Sonntag den 28. Aug.:

Tanz- Musik.

Es ladet freundlichst ein
Carl Dinges.

1904-08-20 Bürgerfreund

Gasthaus „Zur Rose.“

Kirchweih-Sonntag, den 23. Montag, den 24. Okt. und Nachkirchweih-Sonntag den
30. Oktober findet in meinem Saale:

Tanz- Musik

statt wozu hochlichst einlade.
Carl Dinges.

Wie! alljährlich Kirchweih-Montag Sauerkraut mit Haspel, Rippchen und
Frankfurter Würstchen. **Prima Federweisser.**

1904-10-22 Bürgerfreund

Turngesellschaft Oberursel.
Samstag, den 23. Januar 1904
im würdig decorirten Saale „Zur Rose“
Große karnevalistische
Damensitzung
worauf alle Frauenbinnen und Freunde der Karterei freundlichst
eingeladen sind.

Abgang 8 Uhr 20 Min. Der Clavierst.
Eintritt incl. Koppe 25 P.

1904-01-23 Bürgerfreund

Kaisergeburtstagsfeier.
Sonntag, den 24. d. Mts. hält der „Verein
der Weichensteller und Bahnwärter“ im Saale
des Gasthauses „Zur Rose“
Geburtstagsfeier
Seiner Majestät Kaiser Wilhelms II.
in runden mit Tanz und Tombola ab. Zu zahlreicher
Theilnahme, insbesondere der patriotischen Vereine ladet ein
Der Vorstand.
Eintritt 50 Pfg. Tangen frei. Damen frei.
NB. Der Reinertrag ist für die Witwen- und Waisen-
kassen der Weichensteller und Bahnwärter bestimmt.

1904-01-23 Bürgerfreund

Saal „Zur Rose“ Oberursel.

Sonntag, den 3. Juli 1904,
nachmittags 4 Uhr und abends 7:30 Uhr:

**Altbayerische
Passions-Spiele.**

Direktion: Ed. Allesch.

Preise der Plätze: Sperrplatz 1 Mk., I. Platz 75 Pfg.,
II. Platz 40 Pfg., Schüler halbe Preise.

Karten-Vorverkauf im Saale „ZUR ROSE“.

1904-07-02 Bürgerfreund

Gasthaus „Zur Rose.“

Am 2. Pfingstfeiertag

Tanz-Musik

bei guter Küche und Keller. Hierzu ladet freundlichst ein
Carl Dinges.

Es werden alle Getränke verabreicht.

1905-06-10 Bürgerfreund

„Zur Rose“ Vorstadt 27 1887 Carl Dinges IV.

**Kath. Jünglings-Verein
Oberursel.**

Theatral. Abend-Unterhaltung
am Sonntag, den 11. Dezember 1910, abends 8 Uhr
im Saale „Zur Rose“.

Programm.

- Musikstück.
- Ansprache.
- Musikstück.
- „Der Seiltänzerknabe“ oder „Der wieder-
gefundene Grafensohn“.
Schauspiel in 3 Akten von H. Schütz Rektor.
PERSONEN:
Graf Bidenthal, Kapitän Bodenfall, Bruder des
Ludwig Bidenthal, dessen Sohn, Rudolf, Freund des Grafen
Alphons Seiltänzerknabe, Johann, Diener
„Ein Seiltänzer“.
- Musikstück. „Der Zauberlehrling“.
b. Personen: Findig, Professor u. Ph. Müllig, Lehrling.
- Musikstück.
- „Das vierte Gebot“ oder „Der Untergang
von St. Pierre“.
Preisgekürzte Tragödie in einem Aufzuge von Friedr. Schütz
PERSONEN:
Graf Frédéric, Beronais, Daniello, alter Diener
Théon, dessen Sohn, Sacco, Diener Negen
Verno, Vertreter des Francis, Loraux, Assessor
Amperres, Noire
Zeit der Handlung: 15. Mai 1902.

1910-12-10 Bürgerfreund

Kathol. Jünglingsverein Oberursel.

Programm
zu dem am Sonntag, den 11. Dezember, abends 8 Uhr im Gasthause „zur
Rose“ stattfindenden **Concours** (Nikolausfeier).

I.
Die Lützower.
Vaterländisches Schauspiel in 3 Abtheilungen von Chr. Mey.
PERSONEN:
Walter, ein reicher Privatmann, Niess Ficke, ein Seiltänzer,
Anna, Walter's Tochter, Johann, Diener in Walter's Hause,
Dietrich, Bergwerksbesitzer, Müller,
Lohndiener, Johann, Ziltzener Jäger,
Herrn Ficke, ein Förster, Schmidt,
Lützower, Ratsknecht Solthorn,
Zeit der Handlung: Ende März 1812.

II.
Das Schneiderleben.
Hausliche Komödie.

III.
Heute mir, morgen dir.
Lustspiel in 3 Akten von J. Beck.
PERSONEN:
Hans, Schneider,
Marie, Hans' Tochter,
Nanni, Hans' Dienstmädchen,
Herr, Hans' Nachbar,
Wirt „Zur roten Rose“,
Zeit der Handlung: Ende März 1812.

Verteilung von Nikolausgeschenken an die Mitglieder des Vereins.
Es wird gebeten vor Beendigung des Programms nicht zu raschen.

1904-12-10 Bürgerfreund

Kathol. Gesellen-Verein Oberursel.

Gewerbe-Ausstellung

unter dem Patronat des Herrn Bürgermeisters Müller
am 8. 9. und 10. März 1913 im Saalbau zur Rose (Carl Dinges).
Eröffnung der Ausstellung: Samstag, den 8. März 1913 nachmittags 3 Uhr. — Eintrittspreise: Sonntag, den 8. März 40 Pfg., Montag,
den 9. und Dienstag, den 10. März 30 Pfg. pro Person; Kinder zahlen an allen Tagen halbe Preise.
Wir laden die geehrten Einwohnerinnen und Einwohner mit Umgehung zum Besuche der Ausstellung herzlich ein.
Das Ausstellungs-Komitee.

1913-03-01 Bürgerfreund

**Katholischer Gesellen-Verein
OBERURSEL.**

Sonntag, den 28. Januar 1912
im Saale „Zur Rose“

Theatralische Abendunterhaltung.

Programm.

I. THEIL.

- Musikvortrag.
- Kronen und Palmen.**
Schauspiel in 5 Akten von Magr. A. de Waal.
PERSONEN:
Nikolaus, ein Fuhrmann,
Claudius, sein Sohn,
Siegfried, Centurio der germanischen Leibwache,
Astell,
Göngül, Soldaten der germanischen Leibwache,
Ermin,
Dankelien,
Sebastian, Tribun des Kaisers,
Hans, Hofbeamter.
Ein Bauer, ein Sklavensammler, Liktoren, Gefolge.
Zeit der Handlung: Während der alexandrinischen Christen-
verfolgung, um das Jahr 405. Ort: Rom.
- Musikvortrag.
- Die drei Zauberblätter.**
Schwank in 1 Akt von Peter Chaavistré.
PERSONEN:
Krauter, Bauer, Höflich, Versicherungsagent
Hacker, Nachbar, ein Knecht,
Köppel, ein Zigeuner.
Ort der Handlung: Krauter's Wohnstube.
- Die verunglückte Mailfahrt**
oder der Spuk auf der Hexenburg.
Studentenkomödie in 3 Aufzügen von A. K.
PERSONEN:
Wirt zum goldenen Stern, Widerbust, Bauer,
Bürgermeister, Nachbarn, Nachbarn,
Schulmeister, Frau Warte,
Kobes, Kenner, Bruder, Spund,
Adam, Rentner, Schindl,
Walle, Schneidermeister, Rind,
Schau, Barbier, Student.

Nachdem **Zanz-Kränzchen.**
Eintritts-Preise: I. Platz 80 Pfg. II. Platz 40 Pfg.
Kassenschließung 7 Uhr. Aulage 8 Uhr.

1912-01-24 Bürgerfreund

**Kath. Gesellen-Verein
Oberursel.**

Theatral. Abend-Unterhaltung
am 2. Weihnachtstertage, abends 8 Uhr im Saale
„Zur Rose“.

Programm.

- Weihnachtslied
- Musik-Vortrag
- Ansprache
- „Der Zunftmeister von Nürnberg“
Schauspiel in 5 Akten von Oskar Freiherrn v. Redwitz
PERSONEN:
Georg Behaim, regierender Bürgermeister,
Friedrich Holzschüler, Patrizier und
Hans Paumgartner, Ratsherrn,
Veit Groland, Ratsherrn,
Kaspar Pfingz, Weichlor Weigel,
Wilhelm Kraft, Zunftmeister der Goldschmiede,
Laurentius Stoss, Gerber,
Wendelin Wohlgenuth, Körschner,
Veit Vischer, Goldschläger,
Nikolaus Hahenschmidt, genannt „der Geis-
bart“, Tuchmacher,
Agnes Behaim, Tochter des Bürgermeisters,
Röckchen Poppler aus Rottenburg, ihr Bäschen,
Frau Dietrich, Kraft's, Wilhelms Mutter,
Sebalbus, Kraft's Alteswelle,
Ulrich, Diener in Behaim's Hause,
Ein Zunftgenosse,
Ratsherrn, Junker, Zunftgenossen, Volk, Kinder, Ratsknecht,
Süßenknechte,
Die Handlung spielt in Nürnberg in den ersten Monaten 1376.
- Musik-Vortrag.
- Des Sohnes Heimkehr von Bungard Wasta
- „Die gewichsten Stiefelsohlen“
Militärischer Schwank in 1. Aufzuge, von Dr. Joseph Faust
- In den Pausen findet die **Christbaum-Verlosung** statt.
Anfang pünktlich 8 Uhr.
Reserviert. Platz 70 Pfg. Tischreserv. Platz 40 Pfg.
Der Vorstand.

1910-12-21 Bürgerfreund

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.

Verein Humor

Dirigent: Herr Lehrer Häuser.
Oberursel a. T.

Donnerstag, den 26. Dezember 1912
(2. Weihnachtsfeiertag)

Konzert

im Saalbau „Zur Rose“.

I. Teil.

1. Chorlied „Waldehrauschen“ . . . von F. Ullrich
2. Couplet „Aber schnell, denn die Sache eilt“ . . . von A. Trojan
3. Duett „Zwei lustige Musikanten“ . . . von C. Heiler
4. Humorist. Gesamtspiel „Wenn der Herr verreist ist“ . . . von Paul Preil

Personen:

Störenfried, Rentier	Gottlieb Knabbe, Infanterist
Rieke) dessen	Kratzer, Barbier
Anton) Dienstboten	

5. Chorlied a) „Es haben zwei Blümlein geblühet“ . . . von H. Schrader
- b) „Ach Moder ich will en Ding han“ . . . von A. Wilke

Pause.

II. Teil.

6. Chorlied „Hinterm Dorfe fließt die Szamos“ . . . von C. Sauer
7. Couplet „Calauer Raketen“ . . . von Otto Fromme
8. Doppel-Quartett a) „Der sanfte Feinerich“ . . . von Aug. Schäffer
- b) „Die wilde Rose“ . . . von Hans Barstyr
9. Humorist. Terzett „Ich will unter die Soldaten“ . . . von Rich. Matthes
10. Humorist. Gesamtspiel „Des Cieut'nants Schlafrock“ . . . von P. Lehnhard

Personen:

Cieutenant Berger	Schnipps, Barbier
Peter, sein Bursche	Cohn, Handelsmann

11. Chorlied „Im tiefen Keller“ . . . von E. Kern

Nach dem Konzert Tanz.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 40 Pfg.
Es ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

1912-12-21 Bürgerfreund

1910

Verein Humor

Galli, Galli, Galli, Galli
Die Kalmacht ist mit do,
Trum strunt herbei auf jeden Fall.
Zu unserm schönen Carl.
(Gehorze mein Lieber!

Es ist normal bekannt gemacht und schon zu vorher bekannt. Das Sonntag, den 23. Januar im Jahre des Heils 19 und 19 in der schönen Weihnachtsfeier im Saalbau (Karl Dinges) zur Rose an untermörder.

Bieder-Maler-Maskenball

verbunden mit Bieder-Maler-Schritt aus dem Jahre 1728 zu Oberursel.

Programm.

- 1.) 7 Uhr 30 Minuten: Bekanntmachung der Todtzeit durch den Vorbittel Schöner Arbeit.
- 2.) Solenn feierlicher Gang des Volksgenossen unter den wunderbaren Klängen der Bieder-Maler-Masche und in Begleitung sämtlicher Kochschätze.
- 3.) Nach dem großen ceremoniellen Sit auf dem Ständerstimm und Teilnahme des Bezaus durch den Schluß des Programms.
- 4.) Original großer Kochstimm und Mäxchel im Nebenbau 2 Zeppereifer.
- 5.) Total verändertes und amicheles Jungsprogramm neuer total behüteten Bieder-Maler-Masche.
- 6.) Das Heische von Herrn / Kutteren (Schönen veränderten Jungs mit dem besten Reichthum).
- 7.) Große feierliche Wirthschaft von Dinkel (Oberleiter, Reichthum) Es ist darauf aufmerksam gemacht, daß diese närrische Veranstaltung über einmal gegeben wird daher verdammt nicht ihr Mäxchel und Marken dies zu sehen

Das befähigte Comité.

Samstagskarte 1 Mk. Sonntagskarte 50 Pf.

1910-01-16 Bürgerfreund

Verein „Humor“

Samstag, 10. Februar
im Saalbau „Zur Rose“
(Karl Dinges)

Grosser Maskenball
„Die verkehrte Welt“

Vollständig neuer, nach nie gesehener Faschingsummel Märtyrlicher Aufzug mit Gesang und Tanz aller verkehrten Menschen Grosser verkehrter Jahrmärktskrammel unter Mitwirkung einer verkehrten Zigeunerkapelle. Anfang 8 1/2 Uhr.

Eintritt: Herren M. L., 1 Dame (Nichtmaske) frei Damen 80 Pfg.
Auls närrische ladet ein **Der Elfer Rat.**

1912-02-07 Bürgerfreund

Turnverein Oberursel a. T. (E. V.)
gegr. 1861.

Grosses
Maskenkränzchen

am Samstag, den 17. Februar 1912
im Saale „Zur Rose“

„Im Zeichen der Geschäfts-Reklame“
steht die ganze höchst originelle Veranstaltung zu der wir verehrl. Freunde und Gönner herzlichst einladen.
Eintritt 40 Pfg. mit Kappe
Das Comité.

Anfang 8 Uhr

1912-02-10 Bürgerfreund

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.

Obst- und Gartenbau-Ausstellung
Oberursel am Taunus
vom 11. bis 16. September
im Saale „Zur Rose“ (Carl Dinges)

Eröffnung am Sonntag, den 11. September,
nachmittags 4 Uhr
Eintritt 50 Pf.
Für Montag und Dienstag Eintritt 20 Pf.

1912-09-10 Bürgerfreund

Gesang-Verein-Harmonie
gegr. 1840

Sonntag den 7. Januar 1912 abends 8 Uhr im Saale
des Gasthauses zur Rose (Besitzer K. Dinges)

Concert
Dirigent: Herr Oskar Heuter
Kasseneröffnung 7 Uhr Eintritt 0,10 Pf.
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Der Vorstand

1912-01-05 Bürgerfreund

Oberurseler Fußballklub „1904“
Freitag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)
im Saale „Zur Rose“

Weihnachtsfeier
verbunden mit
Konzert, Tanz, Tombola.
Eintritt 20 Pf.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein Der Vorstand.

1913-12-28 Lokalanzeiger

Deutschnationaler Handlungsgehilfen Verband
Ortsgruppe Oberursel.

Am Dienstag, den 19. November abends 9 Uhr
findet im Saale zur „Rose“ (Carl Dinges) ein

Lichtbildervortrag
„Eine Reise durch die Schweiz“
statt, wozu wir alle Mitglieder nebst Familienangehörige
einladen. Der Eintritt ist frei!
Der Vorstand

1912-11-16 Bürgerfreund

Obst- und Gartenbauverein.
Samstag, den 31. August, abends 9 Uhr
im kleinen Saale „Zur Rose“ (Carl Dinges)

— Versammlung. —

Bericht über die staltfindende Ausstellung.
Hierzu sind alle Ausstellungsinteressenten und Mitglieder
höflich eingeladen.
Der Vorstand.

1912-08-29 Bürgerfreund

Familien-Verein Oberursel.
Samstag, den 10. Dezember, abends 8 Uhr
findet im Gasthaus „Zur Rose“ die jährliche

Generalversammlung
des Familien-Vereins Oberursel statt.

Tagesordnung:

1. Bericht über das verfloffene Geschäftsjahr.
2. Bericht der Revisoren.
3. Ersatzwahl für den Vorstand.
4. Wahl von 3 Revisoren zur Prüfung der Jahresrechnung und Bücher und Wahl von Ersatz für dieselben.
5. Verschiedenes.

Die Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich sich an der nur einmal im Jahre stattfindenden Generalversammlung zu beteiligen, um ihre diesbezüglichen Wünsche und Beschwerden vorzubringen.
Der Vorstand.

1910-12-10 Bürgerfreund

Freiw. Feuerwehr-Kapelle
Dirigent Oberursel A. Rompl.

Sonntag, den 6. März, 1910
Grosses Instrumental-Konzert
im Saale „Zur Rose“ K. Dinges
Eintritt 30 Pf. Anfang 8 Uhr.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

1910-02-28 Bürgerfreund

Volksverein für das katholische Deutschland.

Sonntag, den 9. Juni, abends 9 Uhr findet im
Saalbau „Zur Rose“ eine

**Windthorst-
Gedächtnis-Feier**

statt, wozu alle Mitglieder der hiesigen kath. Pfarzgemeinde, auch Frauen,
höflich eingeladen sind. Für die Festrede ist ein auswärtiger Redner
geronnen.
Der Geschäftsführer.

1912-06-08 Bürgerfreund

„Zur Rose“ Vorstadt 27
1887 Carl Dinges IV.



Die Kollegen

Der Wirt „Zur Rose“, unser Freund Karl, hatte die löbliche Angewohnheit, jeden Gast mit Kolleg, zu begrüßen und mit „Kolleg“ zu verabschieden. Als nun die Deckstation dort eingerichtet und die ersten Hengste eingetroffen waren, fand eine Besichtigung durch die Vertreter der Landwirtschaftskammer und verschiedener Behörden statt. Unter anderem war auch der Landrat v. M. (*Ernst Ritter von Marx Amtszeit 1904-1921*) erschienen. Nach der Besichtigung sprach dieser dem Wirt seinen Dank aus für die Bereitwilligkeit, mit der er die Räume zur Verfügung gestellt hatte und verabschiedete sich mit den Worten: Und nun adjöh, Herr Dinges – „Adschee Kolleg, adschee Kolleg!“ – ruft Karl Dinges und erst das verduzte Gesicht des Landrats und das Gelächter der Umstehenden machte unserem Freunde klar, dass – wenigstens vor der Revolution – Landräte und Gastwirte sich gerade noch nicht als Kollegen betrachteten.

1926-05 Taunuswächter



erzählt von Jacob Abt
Jacob Abt (1869-1913) war der
Herausgeber des 1899 gegründeten
„Oberurseler Lokal-Anzeigers“

Regensburger Hof „Blau-Weiß“

1925 Edmund Kurtz

„Blau-Weiß“

1930 Jean Kmuschka

1936 Josef Weigand

1957-1963 Robert Westenburger

1966-1968 Emanuel Sisto Anna Maria Kuhn

1968-1969 Waltraud Lilli Günther



Regensburger Hof

„Blau-Weiß“

Oberursel-Taunus

V o r s t a d t

Bayerische Biere — Ia Apfelwein
Ia Küche — Eigene Schlächtere
Spezialität: Rippchen mit Kraut

Saal für 500 Personen

Vereins- und Konferenzzimmer

Telefon 6

Inh. Ed. Kurtz

Gaststätte »Blau-Weiß«

Unseren lieben Gästen, Freunden und Bekannten
zum Jahreswechsel
die herzlichsten Glückwünsche

Josef Weigand und Frau

Heute Abend große Silvesterfeier

1938-12-31 Bürgerfreund

1925 Chronik Harmonie

Regensburger Hof „Blau-Weiß“

1925 Edmund Kurtz

„Blau-Weiß“

1930 Jean Kmuschka

1936 Josef Weigand

1957-1963 Robert Westenburger

1966-1968 Emanuel Sisto Anna Maria Kuhn

1968-1969 Waltraud Lilli Günther

Weigand, Josef, „Blau-Weiß“-Gaststätte, Wein- und Spirituosenhandlung, Vorstadt 27, Tel. 428

1949 Adrb.

BLAU-WEISS
an allen Kirchweihtagen auch abends
geöffnet

Ronntag. 15. 10.. ab 15 Uhr Montag. 16. 10.. ab 9 Uhr
Mittwoch. 18. 10.. ab 15 Uhr Sonntag. 22. 10.. ab 15 Uhr
J. Weigand, Gaststätte „Blau-Weiß“
Oberursel Tsch., Vorstadt 27

1950-10-14 Taunusananz



Blau-Weiss
Am Sonntag, Montag und Dienstag
Großer
Fastnachts-Rummel

Weigand
WEINE u. SPIRITUOSEN
OBERURSEL VORST. 27 TEL. 428

1951-02-03 Taunusananz.

Allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir

ein frohes Weihnachtsfest!

Am 1. Weihnachtstiertag bleibt unsere Gaststätte geschlossen.

Als Spezialitäten empfehlen wir:

stets frische Forellen
aus eigenem Bassin, sowie
Hähnchen vom Grill

Speisegaststätte Blau-Weiß

Robert Westenburger Jr. und Frau

1959-12-24 Taunus-Anz.

„Stadtschänke“ Vorstadt 27



„Stadtschänke“

1969-11-26 bis 1983 Gerhard Tiede

1983-10-29 Erich Benoit u. Rolf Sucker
(Adrb. 1986 S&B Stadtschänke GmbH)

1995-11-15 Salvatore Valente

1999-02-01 Fam. Pehar bis 2011-07-31

2011-09-01 Mario Lino Soares

„Stadtschänke“ Vorstadt 27 1969-1983 Gerhard Tiede



Als das lustige Oberurseler Völkchen im Jahre 791 zum erstenmal urkundlich erwähnt wurde, nahm es vermutlich kaum davon Notiz. Man lebte in geordneten Verhältnissen, betätigte sich ackerbau- und handwerklich, und feierte, wenn's dazu einen Anlaß gab. Ein großes Fest gab's 1444, als Kaiser Friedrich III an Oberursel die Stadtrechte verlieh. Nun gab Bürgerstolz dem blühenden Gewerbe neuen Auftrieb. Oberurseler Tuche wurden weitbekannt, am Bachlauf reichten sich Schmieden und Mühlen aneinander. Im anregenden geistigen Klima gedieh seit 1522 die Lateinschule des Erasmus Alberus und seit 1557 eine bedeutende Druckerei. Man baute an einer großen Kirche, an der Erweiterung der Stadtmauer und einem schönen Rathaus auf dem Obertor. Dann kam der 30jährige Krieg, und als er ginge, waren von 1600 Oberurselern nur noch 700 übrig und ganze drei Häuser. Aber bald ging es wieder aufwärts, das Städtchen wuchs. Industrien siedelten sich an. Die Attraktivität von Oberursel brachte im 20. Jahrhundert sogar eine Verdreifachung der Einwohnerzahl. Für alle 25 000 heutigen Oberurseler und ihre Gäste ist Platz (naheinander, natürlich) in der behaglichen Atmosphäre der »Stadtschänke«.

- Spezialitäten (2 cl)**
- Korn -65
 - Doppelwächolder -75
 - Doornik, Stenbiger -90
 - Aquavit Malbeskreutz 1,10
 - Boomerlunder 1,10
 - Wodka Gönhauschaw 1,10
 - Orig. Poln. Extra Zytina Vodka 1,60
 - (Orig. Russ. Wodka Moskowskaja Ob. 1,90
 - Genever 1,10
 - Orig. Bokema, alter Holl. Genever 1,60
 - Udelsberg 1,50
 - Gin 1,60
 - Gordon's Gin 1,60
 - Pott Rum 1,20
 - Ashach Uralt, Schwarzbirg 1,35
 - Caracas 1,75
 - Silvovitz 1,60
 - Schwarzwälder Kirsch 1,75
 - Himbergstein 1,75
 - Williams Birne 1,85
 - Cognac Oldard **1,90
 - Cognac Orlan V.S.O.P. 2,20
 - Armagnac Marquis de Montesquieu 2,20
 - Scotch Whisky King George IV. 1,90
 - Irish Whisky 2,20
 - Bourbon Old Crow 2,20
- Südweine (5 cl)**
- Martini Rosso 1,65
 - Martini Bianco 1,65
 - Martini extra Dry 1,65
 - Chinamarini (2 cl) 1,35
 - Offley Red Portwein 2,10
 - Sherry 2,10
 - St. Raphael 2,10
 - Campari/Soda (2 cl) 2,10
- Offize Tischweine (0,2 l)**
- Rbg 1967 Paffen-Schwabenheimer Hölle 1,80
 - M 1968 Piesporter Michelsberg Riesling 1,90
 - FR 1967 Chateau de la Tour 2,10
- Flaschenweine (1 l)**
- Rbg 1967 Johannisberger Ernteharzer, Riesling natur 8,75
 - M 1967 Tritzenheimer Altlichten naturum 14,25
 - FR 1966 Macon Rosé superior 10,75
 - FR 1966 Rosé Touraine-Chateau de Vivarais 14,75
 - Original-Abzug M. Bougier-Saint-Georges-auf-Cher
 - Bc 1964 Chateau La Tour Caillet, Entre-deux-Mers, Bordeaux supérieur 12,25
 - Bg 1967 Cotes du Rhone «Domäne de Lignonne» 8,75
- Sekt (1 l)**
- Schloß Rheinsberg weiß oder rot 13,50
 - Söhnlein, Fürst von Meierisch 27,50
 - Schloß Rheinsberg weiß (1 l) 4,50
 - Kessler Gold 15,50
 - Kessler Hochgewächs 28,50
 - Kessler Piccolo (1 l) 5,75
- Alkoholfreie Getränke**
- Apollinaris (Fl. 0,33 l) 1,15
 - Heppinger (Fl. 0,33 l) 1,25
 - Prata Orange (Fl. 0,25 l) -95
 - Coca-Cola (0,20 l) 1,00
 - Tonnensoft (0,10 l) 1,25
 - Apfelsaft (Pokal 0,10 l) -50, (Pokal 0,20 l) 1,00
 - Trübensaft (Pokal 0,10 l) -70, (Pokal 0,20 l) 1,40
 - Johannisbiersaft (Pokal 0,10 l) -30, (Pokal 0,20 l) 1,60
 - Prattis (ohne Kohlensäure) 1,25
 - Ginger Ale (Fl. 0,25 l) 1,25
 - Tonic Water (Fl. 0,25 l) 1,75
 - Grapefruit-Saft (0,10 l) 1,25
 - Frücher Orangensaft (0,10 l) 1,45
 - Kännchen Westhoff Kaffee 1,80
 - Kännchen Westhoff Kaffee koffeinfrei 1,90
 - Kännchen Westhoff Tee Ros-Gold 1,80
 - Kännchen Mosca 2,40
 - Irish Coffee 4,80
- Die Preise enthalten Bedienungsgehalt, die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Getränkesteuer, gegebenenfalls die Sektsteuer.

Speisekarte
Quelle: StDA OU

Inh. G. Schütz & G. Tiede

Oberursel (Taunus)

Vorstadt 27, Tel. 106171, 524 66

- Kalte Vorspeisen** Gartentischer Salat mit Ei in Schüssel 2,50 • Frucht-Cocktail 2,60 • 3 gefüllte Schinkenröllchen 2,70 • Eingelagerte Majestätlets 2,80 • 3 kleine Canapés leichter Lachs, Schinken, Käse 2,90 • Geflügelkalt 3,75 • Langusten-Cocktail 4,80
Geräucherter echter Lachs auf Buttertoast 6,25
- Suppen** Consommé mit Fleischbällchen 1,20 • Doppelte Kraftbrühe mit Ochsenmark 1,25 • Hühnerkraftbrühe mit Reis und Fleisch 1,30 • Geflügel-Crème 1,50 • Ungarische Gulyas-Suppe 1,60 • Französische Zwiebelsuppe 1,90 • Mulligotaway 2,20
Echte Schildkrötensuppe mit allem Sherry 2,30 • Tortue »Lady Courzone» 2,50
- Warme Vorspeisen** Blumenkohlrischen auf Toast, Sauce Mornay 1,90 • Ragout fin 2,00 • Königin-Pastetchen 2,25
Omelette »Richmonds» 2,50 • 2 Seesengengrillen »Walewska» 4,20 • 1/2 Dt. Weinbergschnecken nach Lyoner Art 5,50
- Fische** Forelle blau mit Butter ab 6,00 • Scampi »Orly» 6,50 • Ganze Seeringe »Schöne Müllerine» ab 7,50
Seeringerfilets in Rheinwein pochiert 8,25
- Hauptgerichte** Leberkäse in Biersteig mit Kopfsalat 4,20 • Deutsches Beefsteak mit Spiegelei und Salateller 4,50
Schweinerücken paniert mit Leipziger Allerlei 4,90 • Zigeunerspedi mit Tomatensalat in Krüsterhalm 5,40 • 1/2 junges Hähnchen vom Grill mit Salat »Lorette» 5,60 • Hühnerbrust auf Holländische Art 6,90 • Wiener Roibraten mit buntem Salat 6,30 • Wiener Schnitzel mit gemischtem Salat 6,50 • Hammelkotelette »Nelson» mit Speckbohnen 6,75 • Kalbsteak »Chateau Morelle» 7,25
Schwedisches chow-chow mit Kopfsalat in Preiselbeerrahm 7,50 • Rumpsteak vom Grill mit Krüsterbutter und junges Bohnen 7,60 • Filetgoldsch »Stroganoff» 8,40 • Filetsteak »London House» mit Salat »Mimosas» 10,50 • Pfeffersteak »Parisienne» mit Sellerie-Salat 10,75
- Belegten nach Wahl** ohne Berechnung: Steinofenbrot • Salzkartoffeln • Schwennkartoffeln • Risskartoffeln • Kartoffelbezi • Kartoffelkrusten
pommes frites • pommes chips • pommes allumettes • Reis • Spaghetti
- Kalte Speisen** Oberessischer Würstler 4,25 • Kaltes Geflügel auf Holzsteller 4,50 • Schwarzwälder Vespersteller 4,75
Kaltes Roibrat, Sauce Remoulade 6,25 • Beefsteak Tartar mit Ei 7,80
Portion Butter -45 • Portion Schmalz -40
- Nachricht** Gemischtes Eis 1,25 • Gemischtes Eis mit Schlagahne 1,65 • Fruchtalat 2,60
Büve Hélène 2,60 • Persisch Melba 2,60 • Omelette »Confiture» 2,75 • Schwarzwälder Eisbecher 3,00
- Kaffee** Handkäs mit Musik 1,20 • Epländer St. Nikolaus 1,50 • Gervais mit Butter angemacht 2,25 • Casembert garniert 2,50 • Roquefort garniert 2,75 • andere Käsesorten vom Brett ab 2,50
- Alle Speisen sind deklarationsfrei. Die Preise enthalten Bedienungsgehalt und die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Biere

- Frankfurter Brauhaus Export 0,21 -60; 0,41 1,20
- Dortmunder Union Urspr. 0,21 -80; 0,41 1,60 • Dortmund Union Pils 0,21 -80; 0,41 1,60
- Hessen Malz, Flasche 0,33 l 1,25 • Frankfurter Brauhaus Doppelbock (November bis Januar), Flasche 0,33 l 1,45
- Dortmunder Union Pils, Flasche 0,33 l 1,55 • Dortmund Union Doppelbock, Flasche 0,33 l 1,85

STADTSCHÄNKE OBERURSEL
Vorstadt 27, Telefon 0 61 71 / 5 34 86, Inhaber G. Tiede

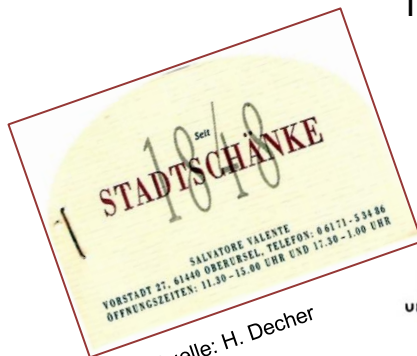
Wir bieten Ihnen: warme Getränke, kalte Speisen, unfreundliche Bedienung, betrunkenen Wirt, überhöhte Preise — außer montags können Sie das jeden Tag erleben.

1980-11-28 Taunusanzeig

„ S&B Stadtschänke GmbH “ Vorstadt 27
1983-10-29 Erich Benoit u. Rolf Sucker



„ Stadtschänke “ Vorstadt 27
1995-11-15 Salvatore Valente



NEUERÖFFNUNG

Waren Sie schon mal wieder in der
Stadtschänke?

Seit dem 15. 11. 1995 ist ein neues Team für Sie da,
um Sie mit einem kulinarischen Angebot zu verwöhnen.

Unser Motto heißt Qualität!
Gemütliche Atmosphäre!
Aufmerksame Bedienung!
Täglich wechselnde Mittagmenüs!

Fleisch- und Fischgerichte sowie zur Weihnachtszeit
das traditionelle Gänseessen.

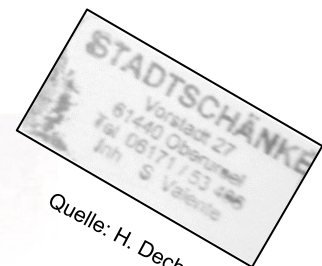
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Valente

Reservierungen für Ihre Weihnachtsfeiern nehmen wir gerne entgegen.

Stadtschänke

61440 Oberursel · Vorstadt 27 · Tel. 06171/54386



1995-11-25 TZ

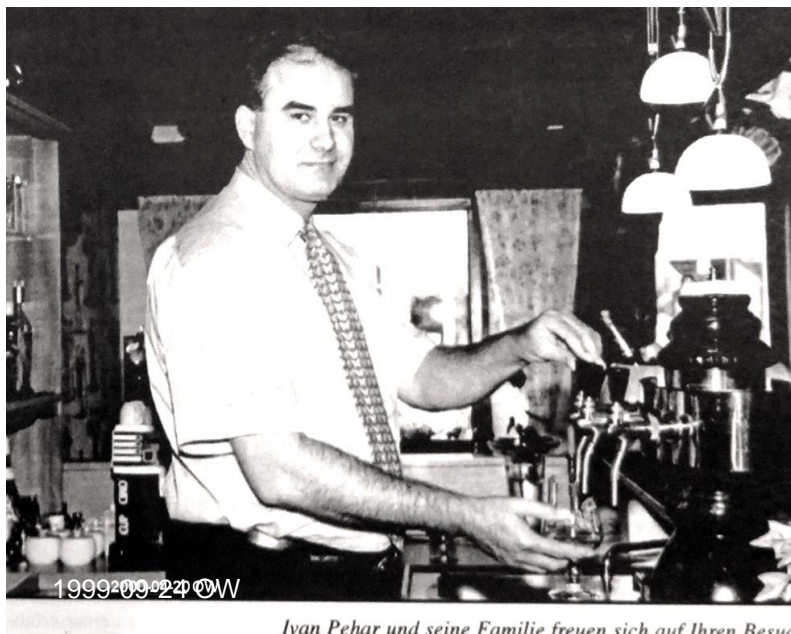
„Stadtschänke“ Vorstadt 27
Fam. Pehar 1999 -2011



RESTAURANT
STADTSCHÄNKE

Gepflegter Mittagstisch
mit täglich wechselndem Menü
Saison: Frischer Spargel
Wir haben gute Ideen für Ihre Feierlichkeiten
(bis zu 60 Personen)
Geöffnet: täglich von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 1.00 Uhr
MONTAG RUHETAG
VORSTADT 27 • 61440 OBERURSEL
TELEFON (06171) 5 34 86 oder FAX (06171) 62 19 77

2000-04-20 OW



Ivan Pehar und seine Familie freuen sich auf Ihren Besuch!


„Stadtschänke“ Vorstadt 27
2011 Mario Lino Soares



Foto: H. Decher 2017-04-14



Quelle: Stadtschänke

Stadtschänke
Oberursel 

Liebe Gäste,
die Stadtschänke loszulassen
bedeutet nicht, diese loszuwerden.
Sie loslassen bedeutet, dass man sie sein lässt.

Nach jahrelanger Freud möchte ich mich daher
bei all meinen Gästen recht herzlich bedanken.

**Zur Verabschiedung laden wir
am 31.07.11 ab 11.30 Uhr ein,**
sodass wir ein letztes mal gemeinsam zusammen sitzen.

❦

**Zum 01.09.11 wird Familie Soares
in leicht verändertem Ambiente und
mit einer erfrischenden Speisekarte Sie
recht herzlich willkommen heißen.**

Ivan Pehar und sein Team bedankt sich bei Ihnen
und wünscht Mario und Daniela Soares einen guten Start.

Stadtschänke Oberursel - Vorstadt 27 - 61440 Oberursel
Tel. 06171 - 5 34 86 - Fax: 06171 - 62 19 77
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 11.30-14.30 Uhr & 17.30-0.00 Uhr

2011-07-28 OW



Quelle: Stadtschänke



Foto: H. Decher 2017-11-29



Quelle: gastropub

Auch das gab es in der Vorstadt 27
 1913 – 1915 Lichtspiel-Theater im Saalbau
 „Zur Rose“
 von Johann Raufenbarth Kinematograph
 (heute befindet sich hier TAKKO)



Erstes und Ältestes
Lichtspiel-Theater Oberursels
 im Saalbau „Zur Rose“

Programm

für
Sonntag, den 20. April 1913
 nachm. 4 1/2 Uhr und abends 8 1/2 Uhr.

1. Die Tochter des Urwaldes.
2. Modernes Schlachthaus (2. Abteilung)
3. Rechtsanwälte Bluders und Zuckers.

4. Königin Luise, mittags und abends.

5. Moritz als Tenor.
6. Ein Mechanischer Patriot.
7. Phantastische Verwandlungsspiele.
8. Liebe kennt kein Gebot.

Während der Vorstellungen Konzert.

Kinematographen: 1. Platz 10, 2. Platz 8, 3. Platz 6 Pf. Stamm-Mitglieder im halben

Zu zahlreichem Besuche laden höflich ein
Joh. Raufenbarth.



1913-04-19 Bürgerfreund



1921-03-31 Bürgerfreund

Saalbaulichtspiele
 Vorstadt 27 ————— Telefon Nr. 6
 Spieltage: Freitag, Samstag u. Sonntag
Programm
 für Freitag und Samstag Abend 8 Uhr
 Das große Sensationsdrama
Der Einäugige.
 Ferner:
Ein kräftiger Mann wird gesucht.
 Sonntag 4 und 8 Uhr
Henny Porten
Die Schuld
 nebst vorzüglichem Beiprogramm.

Auch das gab es in der Vorstadt 27

1904 Seilerei Heinrich Best

*Kmuschka & Fuchs
Futtermittel
Brennmaterialien*

Kmuschka & Fuchs
Oberursel (Taunus)
Vorstadt 27 — Telefon Nr. 6

Futtermittel
künstliche Dünger
Kartoffeln und
Brennmaterialien

Chronik Harmonie 1840-1925




Kmuschka & Fuchs
Oberursel (Taunus)
Fernspr. No. 6 Vorstadt 27

Futtermittel
Künstliche Dünger
Kartoffeln und
Brennmaterialien



Chronik Harmonie 1840-1925

*Kohlenunion Kohlenhandlung –
Düngemittel*



Kohlenunion G. m. b. H.
Kohlenhandlung
Düngemittel
Vorstadt 27, Tel. 448

1949 Adrb.

Tel. 448



Bitte bestellen Sie! Schnell, gewissenhaft, in besten Qualitäten bedienen Sie unsere fleißigen Kohlenmänner mit unseren Eilwagen.

KOHLEN-UNION G. M. B. H.
Büro und Lager Vorstadt 27 H. Gohl, Verkaufsleiter



1938-05-01 Bürgerfreund

Auch das gab es in der Vorstadt 27

1904 Seilerei Heinrich Best

Franz Leyer & Sohn
Lederwaren

Franz Leyer & Sohn Lederwaren-Fachgeschäft
mit eigener Fabrikation



Über 50 Jahre Fach-Erfahrungen
bürgen Ihnen für *beste Qualität*
billige Preise
große Auswahl
in Lederwaren und Koffern

Oberursel (Taunus), Vorstadt 27
neben der Gaststätte „Blau-Weiß“

1963-09-21 Taunusananz.

Geschäftsverlegung!

Das
Lederwaren-Fachgeschäft Franz Leyer & Sohn
mit eigener Fabrikation
befindet sich ab heute, 2. September
im neuen Laden Vorstadt 27
im Hause Gaststätte Blau-Weiß
zwischen Rempel & Söhne und Lichtspielhaus Melior

Wir bedienen Sie weiterhin gut und preiswert. Alle Reparaturen und Färben von Lederwaren und Lederbekleidung werden von Fachmann ausgeführt.

1954-09-02 Taunusananz

Kleines Lederwaren-Schaufenster
Große Auswahl



moderne Damentaschen –
echt Leder und Skai
Taschen, Mappen, Colleg-
mappen für Einkauf, Beruf
und Reise. Brief-, Führer-
schein- u. Geldtaschen und
viele nette Geschenke für
WEIHNACHTEN

Schon gehört?

Da kaufen Sie gut und sehr preiswert
Lederwaren-Fachgeschäft
Franz Leyer u. Sohn 27
Oberursel / Taunus, Vorstadt

Gegenüber: der Seifen-Platz u. Kaiser's Kaffee-Geschäft

1967-12-1u2. Taunus-Anz

J. Weigand Delikatessen Weine u.
Spirituosen



Oberursel (Ts.), Vorstadt 27 — Telefon 2428

1964 500 Jahre Schützenverein



Quelle: Bilder d. 60er

J. Weigand
Oberursel (Ts.)
Vorstadt 27 Tel. 6
:: empfiehlt sich in ::

Delikatessen

Feinste Wurst-
u. Fleischwaren
Fischkonserven

1925 Chronik Harmonie

Sonderangebot - Gelegenheit!

1962er Johannisberger-Hölle
Cabinet 6,50

Riesling natur - Originalabfüllung
(Rheingau) FL.

WEIGAND - Spirituosen, Vorstadt 27

1967-02-15 Taunus-Anz

Mit SEKT ins
neue Jahr

- Wir empfehlen
- Schloß Marmarell
 - Schloß Wachenheim grün
 - Rüttgers Club weiß
 - Rüttgers Club rot
 - Henkell Trocken
 - MM Solitär rot
 - MM Extra
 - Söhnlein Kupferberg
 - Deinhard
 - Henkell-Rosé
 - Französ. Champagner
 - Mumm Veuve Cliquot
 - Pommery Greno
 - Russischer Krimsekt
 - Feuerzangenbowlen
 - Rotwein für Punsch
 - Jegliche Rum-Sorten

Ein glückliches neues
Jahr wünschen wir allen
Kunden, Freunden und
Bekanntem



1967-12-27
Taunus-Anz

Auch das gab es in der Vorstadt 27



Quelle: Klaus Mehler

Dort wo sich der frühere Garten des Gasthaus „Zur Rose“ befand entstand ein Durchgang von der Vorstadt zur jetzigen Holzweg-Passage. Hier entstand in der Vorstadt – heute 25a (TAKKO) 1919-1935 das „Melior Filmlichtspiel-Theater“.




Quelle: Bilder d. 60er

MELIOR

Obermarkt, Vorstadt 35a Ferrest. über 237

Von Freitag, 21. Jan., bis Montag, 26. Januar
Kurt Goetz und Valeria Mariens, zwei Mamen, ein
Begriff, in



**FRAUENARZT
Dr. Pratorius**

Nach dem Bühnenstück „Dr. Heib Pratorius“
von Kurt Goetz
Morzeirische Hützerkult – Lebensbelehrender Froh-
witz – bezauberndes Lachen
Wochenlage: 17.00 u. 20.00, sonntags 13.00, 17.30, 20.00
Vorverkauf: Täglich von 11.00 bis 13.00, 15.00 bis 20.00
Je drei Tage im Voraus
Vorverkauf

Ab Dienstag, den 21. Januar 1936
Nachwache

Große Märchenvorstellung
am Samstag, 24. Januar, 15 Uhr, und am
Sonntag, 26. Januar, 13 Uhr
Der kleine Muck
Auf allen Plätzen:
Kinder 50 Pf., Erwachsene 1,- DM.

1950-01-26 Taunusanz

Die vorstehenden Angaben sind nicht vollständig. Verbesserungen und Ergänzungen (Bild und Text) sind jederzeit willkommen und können an meine E-Mail-Adresse

hd.obgv@online.de

gesendet werden.

Dieses ist ein digitales Dokument (.PDF)

- Man kann darauf jederzeit weltweit zugreifen
- Elektronisch ohne Fachbegleitung suchen
- Als Buch selbst ausdrucken



Suchen nach:
stadtarchiv im aktuellen Dokument

Ergebnisse:
1 Dokument(e) mit 5 Treffer(n)

Ergebnisse:

1

- Frankfurt, **Stadtarchiv** Oberursel, Internet zu Fritz Wichert.) 17 S. Auszug aus Gewerberegister Oberursel
- Quelle: **Stadtarchiv** Oberursel, Mikrofilm. Camp hist. 122 Smelser, Ronald: Robert Ley – Hitlers Mann im **Stadtarchiv** auf CD gescannt. Camp. hist. 512 Siedlungsförderungsverein Hessen e.V. (Hrsg.):
- Originale: **Stadtarchiv** Oberursel] Luftwaffenbauamt Wiesbaden 4 Bl. Pläne: Be- und Entwässerungspl
- im **Stadtarchiv** Oberursel, Erwerb über ebay, 2009] Camp mapp 4 Lagergelände an der Hohemarkstr.,



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter*

www.Ursella.Org
ausgedruckt werden

Erstellt von: Heidi Decher Oberursel



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*